

Technische Bühnenanweisungen

Lieber Veranstalter,

um einen reibungslosen Ablauf des Auftritts von „The Lunatics“ zu gewährleisten, bitten wir Sie die folgenden Hinweise zur Kenntnis zu nehmen. Zur vereinfachten Darstellung sind die nachfolgenden Informationen in Stichworten aufgeführt.

Dieses Dokument enthält unsere technischen Bühnenanweisungen, die Sie bitte an den ausführenden technischen Dienstleister bzw. das Technik-Personal weiterleiten.

Bei Rückfragen oder Problemen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Bei Unstimmigkeiten lässt sich sicher gemeinsam eine Lösung finden.

Wir freuen uns auf eine unkomplizierte Zusammenarbeit und ein schönes Konzert.

Mit freundlichen Grüßen

The Lunatics

The Lunatics bringen mit:

- komplette Backline, siehe Bühnenplan (ohne Mikrofonie!)
- 2 Gesangsmikrofone
- 4 In-Ear-Monitoring-Systeme
- eigenen FOH-Tontechniker

vom Veranstalter zu stellen:

- Bühne:** Die Bühne muss waagrecht, trocken und stabil sein, und einer üblichen Belastung von 500 kg/m² standhalten. Sie sollte mindestens 6,00 Meter breit, 4,00 Meter tief und 0,60 Meter hoch sein.
- Front-PA:** auf den Veranstaltungsort **angepasste und linearisierte** Front-PA, mindestens 100dBa verzerrungsfrei an FOH über den gesamten Frequenzbereich von 35Hz bis 18kHz
bevorzugte Hersteller: Acoustic Line, Concert Audio, d&b, EAW, Fohhn, JBL ab VRX-Serie, Kling&Freitag, Meyersound, Nexo
Systeme anderer Hersteller bitte nur nach Absprache!
- Monitoring:** 2x Wedges auf 2 AUX-Wegen (Hersteller siehe oben)
4x AUX-Weg für In-Ear-Monitoring-Systeme (Drahtlos)
- FOH:** FOH-Platz mittig vor der Bühne in passender Entfernung (ca. 10-20m), jedoch nicht unter Emporen, etc.
- min. 1 Tisch (ca. 120X80cm) und 2 Stühle
 - FOH-Podest mit 0,30 Meter Höhe
 - Terzband-Equalizer jeweils für Monitoring und Front-PA (Hersteller: BSS, EMO, Klark Teknik)
- Mischpult:** Yamaha digital (LS9, M7CL, 02r,...) mit min. 20 Kanälen, 4 Aux, 2 Halleffekte
- Mikrofonie:** siehe Kanalbelegung im Bühnenplan
- Strom:** 1x Schuko 16A an FOH auf gleicher Phase wie PA und Monitoring (Tonstrom)
Tonstrom auf Bühne, siehe Bühnenplan

Licht / Bühne:**Frontlicht:**

- Stufenlinsen-/PC-Scheinwerfer als Frontlicht für gleichmäßige Ausleuchtung der gesamten Bühne

Backtruss über gesamte Bühnenbreite:

- bei 6m Bühnenbreite: 2x PAR64 6er Bar →6 Kanäle
- bei 8m Bühnenbreite: 3x PAR64 6er Bar →12 Kanäle (äußere parallel)
- bei 10m Bühnenbreite: 4x PAR64 6er Bar →12 Kanäle
- Alternativ gerne auch LED-PARs mit Farbmischung in einer Linse
- Sollte die Bühne nicht bereits schwarz ausgeschlagen sein, schwarzen Molton an hinterem Gurt der Truss anbringen.

Bewegtes Licht (falls verfügbar):

- 4x Movinghead Spot (Martin MAC 500 oder vergleichbar)

Bühnenbau:

- Hintere Podestreihe ca 30cm höher als vordere Podestreihe siehe Bühnenplan
- Alternativ:
Drumraiser 2m x 2m, Höhe 30cm

Sonstiges:

- 2x 4-Lite Blinder (Audience-Blinder) →2 Kanäle
- 1x Hazer, ab 10m Bühnenbreite 2x
- ausreichend Farbfiler Par 64 LEE in den Farbtönen 101, 105, 106, 119, 121, 128, 139, 181, 221

Lichtsteuerung:

- MA Lightcommander 24/6 oder 48/6
- bei bewegtem Licht zusätzlich: MA Scancommander oder GrandMA ab Ultralight

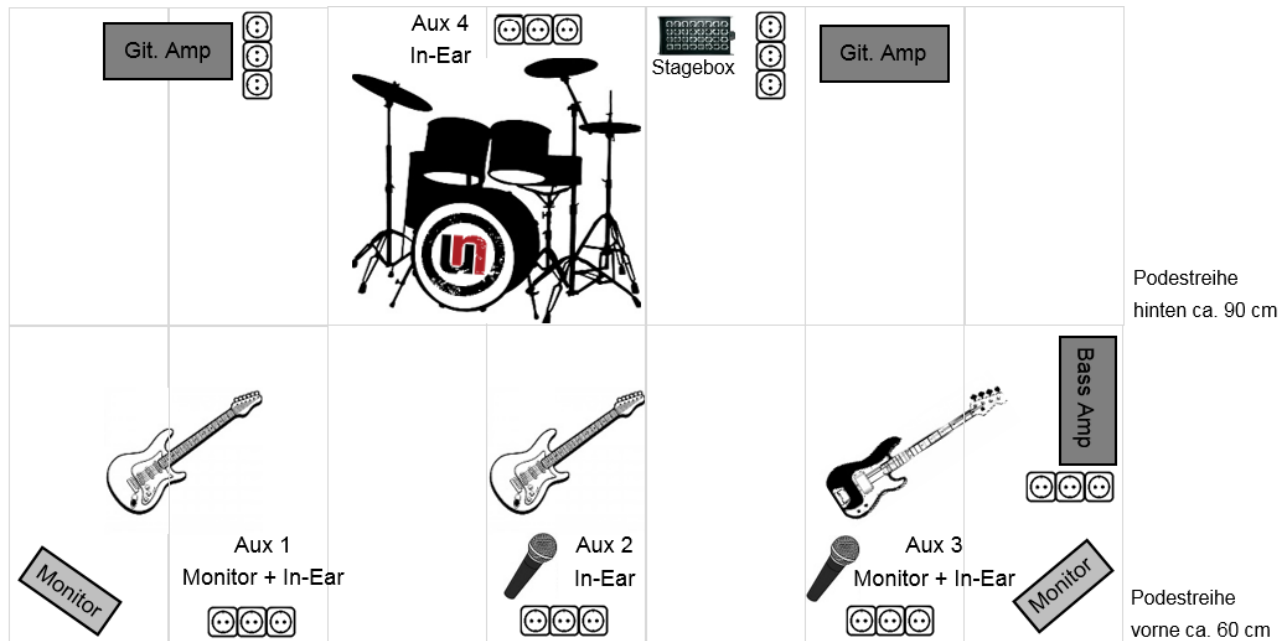
Personal:

- 1x Lichttechniker
- 1x Tontechniker (falls Monitoring **NICHT** von FOH angesteuert wird)

Bei Fragen und Problemen melden Sie sich bitte bei Simon Huber (Ansprechpartner für technische Fragen, Telefon: 01577 149 12 54, E-Mail: sh-veranstaltungsservice@gmx.de).

Von der Einhaltung der Bühnenanweisung ist die Durchführbarkeit des Auftritts abhängig. Streichungen oder Änderungen sind nur in Absprache mit dem Künstler möglich und müssen in Schriftform vorliegen. Bei Nichtbeachtung, Nichteinhaltung oder eigenmächtigen Abänderungen haftet der Veranstalter. Bei Zuwiderhandlungen gegen die in den Bühnenanweisungen festgehaltenen Konditionen ist der Künstler jederzeit berechtigt das Gastspiel abubrechen ohne seinen Anspruch auf die volle Gage zu verlieren. Für durch Fremdverschulden entstandene Personenschäden und Sachschäden an Beschallungs- und Lichanlage infolge unsachgemäßer Durchführung der Bühnenanweisung haftet der Veranstalter.

Bühnenplan



Kanalbelegung:

SENDS

01	Bassdrum innen	Shure Beta 91A / Sennheiser E 901	
02	Bassdrum außen	AKG D 112 / Shure Beta 52 / PG52	kurzes Galgenstativ
03	Basedrum Trigger	DI-Box	
04	Snare top	Shure SM57	Klemme
05	Snare bottom	Shure SM57	Klemme
06	Hi-Hat	AKG C451 / Beyerdynamic Opus53	Galgenstativ
07	Tom 1	Sennheiser E604 / Shure PG56	Klemme
08	Tom 2	Sennheiser E604 / Shure PG56	Klemme
09	Tom 3	Sennheiser E604 / Shure PG56	Klemme
10	Overhead L	AKG C1000 / Shure PG 81	Galgenstativ
11	Overhead R	AKG C1000 / Shure PG 81	Galgenstativ
12	Gitarre L	Shure SM57	kurzes Galgenstativ
13	Gitarre R	Shure SM57	kurzes Galgenstativ
14	Bass	Elektro Voice RE 20 / Shure Beta 52 / PG52	kurzes Galgenstativ
15	Vocal L	Shure SM58 (von Band)	Galgenstativ
16	Vocal R	Shure SM58 (von Band)	Galgenstativ
17	Sample Pad	DI-BOX	
18	Talkback (FOH)	Shure SM58	
19	Zuspiel L (FOH)	DI-Box	
20	Zuspiel R (FOH)	DI-Box	

RETURNS

A	Aux 1	Monitor + In-Ear-System Stage right (Guitar)
B	Aux 2	In-Ear-System (Vocal & Guitar)
C	Aux 3	Monitor + In-Ear-System Stage left (Bass & Vocal)
D	Aux 4	Kabelgebundenes In-Ear-System (Drums)
E	MIX L	PA links
F	MIX R	PA rechts